

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 02.07.2019

Tagesordnung:

- TG Boden; Flurbereinigung und Ortsabgrenzung Boden und Streitbühl
- Breitband Bundesförderprogramm; Vorstellung der Bitratenanalyse durch Breitbandberatung Bayern
- Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung in Bayern (2020-2022); Abschluss Stromliefervertrag mit den Stadtwerken Augsburg Energie GmbH
- Bürgerversammlungen; Anträge
- Asphaltierungen im Zuge des GVS-Ausbaus in Kalchsreuth und Weißenberg/Steinling; Mehrkosten Kleinmaßnahmen und Kostenminderung Oberbauverstärkung
- Freiwilliger Zusammenschluss der vier Gemeindefeuerwehren; Grundsatzbeschluss
- Neuerlass der Satzung über die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Edelsfeld
- Informationen

TG Boden; Flurbereinigung und Ortsabgrenzung Boden und Streitbühl

Herr Galinowski vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz erläutert, dass eine abschließende Wertermittlung im Rahmen der Flurbereinigung erst möglich ist, wenn die Ortsabgrenzung für Boden und Streitbühl den aktuellen Verhältnissen angepasst wurde. Die ursprüngliche Planung für die Ortschaft Boden aus dem Jahr 2004 entspricht nicht mehr den derzeitigen Gegebenheiten. Herr Galinowski präsentiert einen überarbeiteten Vorschlag, welcher noch nicht mit den Mitgliedern der Teilnehmergeinschaft abgestimmt ist. Bürgermeister Strehl schlägt den Anwesenden eine Ortsabgrenzung vor, welche als Diskussionsgrundlage für die nächste Sitzung der Teilnehmergeinschaft Boden verwendet werden soll. Diesen Vorschlag wird er Herrn Galinowski zur Verfügung stellen.

Die Gemeinderäte sind mit dem genannten Vorschlag für die Ortschaft Boden einverstanden. Des Weiteren stellt Herr Galinowski die derzeitige Planung für die Ortsabgrenzung der Ortschaft Streitbühl vor. Bürgermeister Strehl macht hierzu ebenfalls einen Vorschlag, wie eine Ortsabgrenzung in Streitbühl aussehen könnte. Diesen Vorschlag wird Bürgermeister Strehl ebenfalls Herrn Galinowski zur Verfügung stellen, welcher dann als Diskussionsgrundlage für die nächste Sitzung der Teilnehmergeinschaft verwendet wird.

Die Gemeinderäte sind mit dem genannten Vorschlag für die Ortschaft Streitbühl einverstanden.

Breitband Bundesförderprogramm; Vorstellung der Bitratenanalyse durch Breitbandberatung Bayern

Bürgermeister Strehl informiert über den derzeitigen Ausbaustand des Breitbandausbaus im Gemeindegebiet Edelsfeld.

Sebastian Krysa von der Breitbandberatung Bayern, Neumarkt i.d.Opf, erläutert die Bitratenanalyse anhand einer Präsentation. In dieser ist die Entwicklung der Bandbreiten in den verschiedenen Bereichen des Gemeindegebiets ersichtlich. Der Link der Bitratenanalyse der Breitbandberatung Bayern wird auch auf der Homepage der Gemeinde Edelsfeld veröffentlicht.

Bürgermeister Strehl informiert weiterhin, dass das Glasfaserkabel für den Anschluss der Schule bereits verlegt wurde. Im Zuge dieser Arbeiten wurde ebenfalls ein gesondertes Leerrohr zur Schule und ein Leerrohr für einen möglichen Glasfaseranschluss des Rathauses mitverlegt.

Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung in Bayern (2020-2022); Abschluss Stromliefervertrag mit den Stadtwerken Augsburg Energie GmbH

Geschäftsleiter Andreas Kredler informiert über die Preisentwicklung, welche sich aus den KUBUS Bündelausschreibungen der Vorperioden ergeben hat. Der Arbeitspreis hat sich von der Periode 2017-2019 zur Periode 2020-2022 von 2,3190 €/kWh auf 4,8859 €/kWh erhöht. Dieses Ergebnis der Bündelstromausschreibung wird für die Gemeinde Edelsfeld zu deutlich höheren Kosten führen. Der gesamte Stromverbrauch der Gemeinde Edelsfeld liegt bei ca. 280.000 kWh (Mehrkosten ca. 8.500,00 €). Für den Abschluss des Stromliefervertrages ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich. Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Vertrages. Der Stromliefervertrag wurde den Gemeinderäten zusammen mit der Sitzungsladung zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinderäte sind mit dem Vertragsabschluss zu den genannten Konditionen einverstanden.

Bürgerversammlungen; Anträge

Bürgermeister Strehl informiert über Anträge und Wortmeldungen aus den Bürgerversammlungen aus dem Jahr 2019 mit den damit verbundenen Anmerkungen und Ergänzungen.

Die Gemeinderäte geben ihr Einverständnis zur Niederschrift der Bürgerversammlungen mit den damit verbundenen Anmerkungen und Ergänzungen.

Asphaltierungen im Zuge des GVS-Ausbaus in Kalchsreuth und Weißenberg/Steinling; Mehrkosten Kleinmaßnahmen und Kostenminderung Oberbauverstärkung

Bürgermeister Strehl erläutert eine Aufstellung zu den Minder- bzw. Mehrkosten bei den Oberbauverstärkungen und bei der Sanierung von Fahrbahnschäden im Gemeindegebiet Edelsfeld. Erfreulicherweise konnten die GVS-Oberbauverstärkungen Kalchsreuth - Kreisstraße AS 16 und Weißenberg - Steinling mit deutlich geringeren Kosten gegenüber der Vergabesumme abgerechnet werden. Im Zuge der Oberbauverstärkungen wurden Sanierungen div. Fahrbahnschäden zu den Einheitspreisen aus dem LV durchgeführt. Das ursprüngliche Angebot, welches in der GR-Sitzung vom 08.05.2018 beschlossen wurde, lag bei 13.878,11 € brutto. Durch die Beauftragung zusätzlicher Maßnahmen und durch Mehrungen bei den Massen beträgt die Schlussrechnung für die Gemeinde Edelsfeld 24.269,11 € brutto. Die Mehrkosten betragen somit 10.391,00 € brutto. Durch die deutlich geringeren Kosten der Oberbauverstärkung konnten die Mehrkosten leicht kompensiert werden.

Die Gemeinderäte sind mit den Mehrkosten bzw. Minderkosten einverstanden.

Freiwilliger Zusammenschluss der vier Gemeindefeuerwehren; Grundsatzbeschluss

In den 4 Feuerwehren des Gemeindegebietes wurde jeweils einzeln durch die Aktiven der Wehr mehrheitlich für einen freiwilligen Zusammenschluss zu einer Gemeindefeuerwehr gestimmt.

Der Gemeinderat beschließt, dass die Freiwilligen Feuerwehren Edelsfeld, Sigras, Steinling und Weißenberg im Jahre 2024 zur neuen Freiwilligen Gemeindefeuerwehr Edelsfeld zusammengeschlossen werden und in ihr aufgehen. Der genaue Zeitpunkt und detaillierte organisatorische Maßnahmen werden mit einem späteren Beschluss festgelegt werden.

Neuerlass der Satzung über die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Edelsfeld

Im Rechnungsprüfungsbericht der staatlichen Rechnungsprüfungsstelle vom 23.11.2017 wurde im Rahmen einer Textziffer der Neuerlass der Satzung über die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Edelsfeld nach den aktuellen Mustern des Bayerischen Gemeindetags empfohlen. Bürgermeister Strehl und Geschäftsleiter Kredler erläutern den Gemeinderäten Einzelheiten der Satzung. Es wurde die Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetags verwendet und geringfügig angepasst.

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Satzung über die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Edelsfeld. Die neue Satzung tritt mit Wirkung vom 01.08.2019 in Kraft. Sie ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Informationen des Bürgermeisters

- Bürgermeister Strehl informiert, dass Termine für die Vorstellung der Feuerwehrfahrzeuge vereinbart wurden. Vorführtermin für das Fahrzeug der Fa. Lentner ist am 15.07.2019 um 18 Uhr und für die Fa. Ziegler am 18.07.2019 um 18 Uhr vorgesehen. Die Termine der Hersteller Magirus, Schlingmann und Rosenbauer werden derzeit abgestimmt.
- Durch die Stadt Vilseck ist per 06.06.2019 ein Informationsschreiben über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung der Firma ASK“ eingegangen. Die Behördenbeteiligung war bis 01.07.2019 befristet. Durch die Gemeinde Edelsfeld wurde keine Stellungnahme abgegeben, da keine Einwände gegen die Maßnahme bestehen.
- Für das Projekt „Nachbarschaftshilfe Edelsfeld“ ist der Zuwendungsbescheid über 10.000 € eingegangen.
- Im Rahmen der Dorferneuerung Steinling muss als „Vorwegmaßnahme“ der Schlamm im bereits abgelassenen Teich geräumt werden. Anschließend ist der Teichmönch mit den Anschlüssen zu setzen.

- Es ist ein Schreiben mit der Verordnung über die Schulorganisationsänderungen im Schulverbund „Sulzbach-Auerbach“ eingegangen. Hier ist erwähnt, dass die Gebiete der Gemeinde Hirschbach und des Marktes Königstein, unter Auflösung der Mittelschule Neukirchen-Königstein, dem Einzugsbereich der Mittelschule Auerbach i.d.Opf. zugeordnet werden. Die Gebiete der Gemeinden Edelsfeld, Etzelwang und Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg werden dem Einzugsbereich der Krötensee-Mittelschule Sulzbach-Rosenberg zugeordnet.
- Für den einseitigen barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Grüner Baum“ in Edelsfeld ist vom Zweckverband Nahverkehr Amberg-Sulzbach (ZNAS) ein Zuwendungsbescheid über 4.000,00 € eingegangen.
- Die interkommunale Gemeinderatssitzung findet am 31.07.2019 um 19:00 Uhr im Gasthaus Kopf, Altmannshof, statt.
- Die nächste Gemeinderatssitzung ist für Dienstag, den 03.09.2019 vorgesehen.